

## LITHIUM-BATTERIEN/AKKUS

Seit 1. Oktober 2017 ist eine neue Abfallbehandlungspflichten-Verordnung in Kraft getreten. Durch die Verordnung werden die Schadstoffe aus den Geräten gezielt getrennt um eine höchstmögliche Verwertungsqualität der enthaltenen Rohstoffe zugewinnen. Gleichzeitig werden die Bedingungen für die sichere Lagerung der Altgeräte und Altbatterien (Stichwort: Lithium-Batterien) nach dem Stand der Technik festgeschrieben.



Lithium-Batterien/Akkus verdrängen zunehmend die herkömmlichen Batterien/Akkus. Man findet sie in fast allen Alltags- und Haushaltsgeräten wie z.B. in Handys, Laptop, Digicams, Akkuschauber, Fahrrad usw. Sie sind sehr leistungsstark, erfordern aber einen sorgfältigen Umgang.

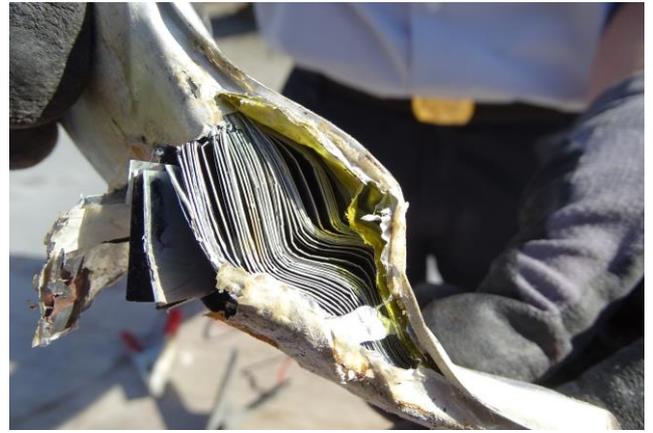


Lithium ein sehr leichtes Metall und kommt in Salzseen, Bergminen und in den Ozeanen vor.

### WAS IST SO GEFÄHRLICH?

Ausgediente Lithium-Batterien und – Akkus können z.B. auf starke Wärmezufuhr und mechanische Beschädigung reagieren. Besondere Sorgfalt bei der Lagerung und Sammlung ist also gefragt. Unter widrigen Lagerbedingungen können diese Batterien und Akkus Brände verursachen, (Hitze, Kurzschluss etc.) was leider schon mehrfach passiert ist. Bei

sorgfältiger Handhabung (sichtbare, offene Pole mit einem Klebeband abkleben) und einer richtigen Entsorgung (ASZ oder Handel) lässt sich das Auftreten von unkontrollierten, gefährlichen Reaktionen jedoch weitgehend verhindern. Es ist wichtig die Bürger/Innen zu informieren über den richtigen Umgang mit den Lithium-Batterien/Akkus. Da jeder Haushalt Lithium-Batterien/Akkus zuhause hat. Lithium-Batterien können sich durch Beschädigungen selbst entzünden. Kommt es zu Bränden von Lithium bildet sich Phosphorsäure und Flursäure, die besonders ätzend und lungenschädigend sind. Daher ist ein besonderer Umgang mit diesen Batterien notwendig. Beschädigte und aufgeblähte Batterien sofort im ASZ oder Handel abgeben. Da werden sie in eigene Metallfässer eingebracht.



### Vorsichtsmaßnahmen:

- ✓ Immer passendes Ladegerät verwenden dadurch besteht keine Überladung
- ✓ Wenn möglich unter Aufsicht laden
- ✓ Batterien sind recyclebar, daher ASZ oder Handel abgeben
- ✓ Beim Lagern vor der Entsorgung Pole mit Isolierband abkleben
- ✓ Geräte bzw. Akkus keine hohen Temperaturen aussetzen
- ✓ Bei Erhitzung der Geräte besonders Acht geben
- ✓ Nähe zu brennbaren Materialien meiden (Handy und Laptops nicht im Bett laden)



Umwelt- und Abfallberaterin  
Sieglinde Neumeister